**Zeitschrift:** Textiles suisses - Intérieur

**Herausgeber:** Office Suisse d'Expansion Commerciale

**Band:** - (1989)

Heft: 2

**Artikel:** Von der Gastlichkeit

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-794854

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

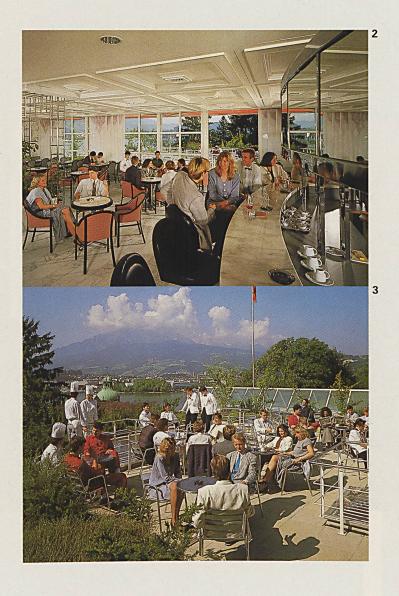


Scheitlin + Borner AG, Worb

## VON DER GASTLICHKEIT

Liebe geht durch den Magen, und das Vergnügen am Essen fängt mit dem schön gedeckten Tisch an. Das ist eine Binsenwahrheit in der Gastronomie, die immer wieder zu vermitteln freilich nicht überflüssig ist. Unter anderem tut das die Schweizerische Hotelfachschule Luzern, die 1909 von der Union Helvetia, dem Zentralvorstand der Schweizerischen

Hotel- und Restaurantangestellten, gegründet wurde. Sie ist wohl das einzige gastgewerbliche Lehrinstitut weltweit, das von aktiven Hoteliers geführt wird. Zum Ausbildungsprogramm des Nachwuchses gehört ein Seminar für Gastrotextilien, ausgearbeitet von Scheitlin + Borner, die in den neuen Räumen der SHL zur angenehmen Tischatmosphäre bei-



tragen. Im eleganten Speisesaal passt sich die Damast-Tischwäsche mit wahlweise altrosa oder blauen Garnituren dem übrigen Intérieur, zumal auch dem Teppichboden und den Wänden, vorzüglich an. Die Zwirnhalbleinen-Qualität zeichnet sich neben der optischen Harmonie durch Funktionalität im Gebrauch und Wirtschaftlichkeit im Dauerbetrieb aus.

1 Der Speisesaal für 150 Studenten2 Die Rezeption und der Club,

eingerichtet in weissem Marmor 3 Die Pausenterrasse über der Seebucht von Luzern